

NEUALLERMÖHE

Ausgabe N°19 Dezember 2018

STADTTEIL ZEITUNG



district newspaper
semt gazetesi
Городская
районная газета
روزنامی محلی
gazeta okręgowa

Jahresabschluss
Juzena

Winter in
Neuallermöhe

Geschichten vom Fleet
Imagefilm für
Neuallermöhe

weitere Infos: www.neuallermoehe.de

Inhalt

- 1 RISE in Neuallermöhe
 - 1 Das waren die Themen
 - 1 Verfügungsfondsansträge
 - 1 Kontakt
- 2 Berichte aus dem Stadtteil
 - 2 RISE - Windmühle
 - 2 Redaktionsstatut Stadtteilzeitung
- 3 Berichte aus dem Stadtteil
 - 3 Erntedinner
 - 3 Schülerbesuch im Stadtteilbüro
 - 4 Haspa Fleetplatz – Umbau
 - 4 Café Nes mit neuem Konzept
 - 5 Olga und Martin sind wieder da!
 - 5 Jahrmarkt zum Jahresabschluss im JUZENA
 - 6 Imagefilm Neuallermöhe
- 7 Das liegt mir am Herzen
 - 7 Einweihung der Beachvolleyballfelder am Allermöhe See
 - 7 Reinigung Stadtbeete
 - 8 Chancen-Netz Senioren
 - 8 Streitschlichter-Häuschen der Adolph-Diesterweg-Schule
- 9 Termine
 - 9 Termine in der Weihnachtszeit
 - 10 Termine für den Winter 2018/19



Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen mit Ihrer Stadtteilzeitung!

Ihr Redaktionsteam

Liebe Neuallermöhe*innen, nach dem besonders warmen Sommer und dem bunten Herbst kommt nun die eisige Jahreszeit. Der Winter steht aber auch dafür, es sich gemütlich zu machen und auf ein erfolgreiches Jahr voller Aktionen und Veranstaltungen zurück zu schauen. An dieser Stelle bedankt sich das Stadtteilbüro Neuallermöhe bei allen Lesern der Stadtteilzeitung und insbesondere bei allen fleißigen Helfern, die sich im letzten Jahr aktiv für ihren Stadtteil engagiert haben. In dieser Ausgabe lesen Sie spannende Berichte aus dem Stadtteil und interessante Veranstaltungshinweise für die Winterzeit in Neuallermöhe. Viel Spaß beim Lesen!

TITELSEITE:

Zu sehen ist das Mövenfleet nahe des Kleingartenvereins „Wühlmäuse 2000“. Dort steht auch eine Windmühle mit bunten Flügeln, die in den Anfangsjahren als Wasserpumpe für den Kleingartenverein diente. Durch RISE-Mittel ist es nun möglich, die sturmgeplagte, dringend reparaturbedürftige Windmühle als Sinnbild der Landschaft zu retten.

Wichtige Telefonnummern:

Müll im öffentlichen Raum Hotline "Saubere Stadt" 2576 1111.

Schäden an der Infrastruktur der Stadt können online gemeldet werden: www.hamburg.de/melde-michel
Melden Sie ihr Anliegen im Stadtteilbüro. Wir leiten dies gerne für Sie weiter: 78808485

NEU: Die App der Stadtreinigung Müll fotografieren und absenden! mehr unter www.srhh.de



RISE IN NEUALLERMÖHE

Das waren die Themen im Stadtteilbeirat von September bis November

Bike & Ride Neuallermöhe

Herr Krause und Herr Wulff von der P&R Betriebsgesellschaft stellten im September die Planungen für den Bereich Nord (Bergedorf-West) und Süd (Neuallermöhe) am Nettelburger Bahnhof vor. In Neuallermöhe sollen die Kapazitäten von 404 Plätzen auf 666 Plätze erhöht werden. Dazu wird im westlichen Bereich ein kleiner Fahrradkäfig installiert und im östlichen Bereich entsteht eine neue Sammelschleifanlage. Aktuell gibt es noch freie mietbare Stellplätze.

Bericht aus dem Stadtteilbüro

Im Stadtteilbeirat wurde unter anderem von der Fleetpatenaktion, der Fleetreinigung (siehe unten), der Einweihung der Beachvolleyballanlage (S. 7) und der Einweihung des Streitschlichterhäuschens (S.8) berichtet.

Fleetreinigung

Die Herbstreinigung der Flotte fand am 27. September statt. Gemeinsam mit Schülern des Gymnasiums Allermöhe, Mitgliedern der AG Umwelt und weiteren Helfern konnten wieder einige sonderbare und große Gegenstände aus den Fleeten geborgen werden. Dies gelang Dank der Entenhalter, die aus Mitteln des Verfügungsfonds finanziert wurden, besonders gut. Die Aktion war an einem so zentralen Platz ein voller Erfolg.



Verfügungsfondsansträge

Bewilligt wurden folgende Anträge:

Antrag Stadtteilbeirat - Bänke Hainbuchenallee: 100 €

Für ehrenamtliche Lackierarbeiten der Bänke

Antrag VC Allermöhe – Graffitientfernung: 550 €

Schmierereien in Sporthallen in Neuallermöhe entfernen

SiWA e.V. – Trainings-Defibrillatoren: 1210 €

Für die neue Badesaison am Allermöher See

Hamburger Verein Deutsche aus Russland – Kulturprogramm: 320 €

Adventskonzert

1

Gretel Bergmann-Schule – Schwimmunterricht: 348,90 €

Fahrtkosten für die Schüler der IVK Klassen

KulturA – Mikros & Adapterbox: 324,70 €

Technische Ausstattung der Stadtteilräume

KulturA – Notebook: 309 €

Für die flexible Nutzung im Haus und im Rahmen des temporären Umzugs des KulturAs 2019

KulturA – Hochwertige Pavillons: 848 €

Stabile Faltpavillons für den Stadtteil

Freie evangelische Gemeinde Neuallermöhe

– Taekwondo: 1.905 €

Kostenloses Sportangebot für Kinder- und Jugendliche

Adolph-Diesterweg-Schule – HipHop Projekt: 1.100 €

Zusätzliches identitätsstiftendes Angebot für Schüler

Die nächsten Termine:

Der Stadtteilbeirat Neuallermöhe trifft sich von 18–20 Uhr

3. Dezember KulturA

2019:

14.1. Neujahrsempfang	KulturA
4.2.	BHA
1.4.	KulturA
6.5.	BHA
3.6.	KulturA
12.8.	BHA
2.9.	KulturA
4.11.	BHA
2.12.	KulturA

Weitere Termine für 2019 finden Sie auf unserer Internetseite www.neuallermoehe.de

KONTAKT

Stadtteilbüro Neuallermöhe

Fleetplatz1

21035 Hamburg

Tel.: (040) 78 80 84 85

Fax: (040) 78 80 84 87

Email: neuallermoehe@lawaetz.de

www.neuallermoehe.de

www.facebook.com/stadtteilbuero.neuallermoehe

SPRECHZEITEN NEU!

Montag 10 bis 12 Uhr

Mittwoch 14 bis 16 Uhr

Donnerstag 16 bis 18 Uhr



Kirsten Sehgal



Alexandra Quast

Windmühle

Die Windmühle der Kleingartenanlage Wühlmäuse in Neuallermöhe war sofort nach der Aufstellung im Jahr 2000 ein Identifikationsmerkmal für den ganzen Stadtteil.

Neben einem guten Orientierungspunkt versprüht die Windmühle mit ihren Rotorblättern in den Farben des Regenbogens auch gute Laune. Ursprünglich diente sie dazu, Wasser vom Westensee in die Gräben der Kleingartenanlage zu pumpen, um eine nachhaltige Bewässerungsmöglichkeit in einem lokalen System zu schaffen. Diese Funktion übernimmt jedoch schon seit längerem eine Elektropumpe. Aus dem Blick über den naturbelassenen Westensee ist sie jedoch nicht mehr weg zu denken.

Bei den Herbststürmen 2017 wurde sie stark beschädigt. Sie muss entweder repariert oder abgebaut werden.

Es wäre schade, wenn dieses Symbol aus den ersten Jahren des Stadtteils verschwinden würde. Daher hat das Bezirksamt Bergedorf die Reparatur der Windmühle in Auftrag gegeben. Wir freuen uns sehr über ihren Erhalt.

Stadtteilbüro Neuallermöhe



Redaktions-Statut der Stadtteilzeitung von Neuallermöhe im Rahmen der RISE Förderung

In der letzten Ausgabe der Stadtteilzeitung sprachen wir über den Zweck der Zeitung und deren Möglichkeiten. Um einen klaren Rahmen zu haben, an der sich die Redaktion und auch weitere Interessierte orientieren können, wurden nun ein Statut aufgestellt:

Die Stadtteilzeitung (StZtg) wird aus RISE-Mitteln gefördert und im Gebiet von Neuallermöhe kostenlos verteilt. Sie informiert über Aktivitäten des Stadtteilbeirats und alle Vorgänge, die für das gute Leben im Stadtteil von Bedeutung sind. Menschen und Einrichtungen werden eingeladen, zu aktuellen Anlässen, die den Stadtteil und deren Bewohnerschaft betreffen, in Beiträgen und Leserbriefen zu informieren.

Die Redaktion der StZtg sieht sich den Zielen der RISE-Richtlinien verpflichtet*². Unter der Leitung einer Gebietsentwicklerin arbeitet ein Redaktions-Team, das offen ist für alle Bürger*innen des Stadtteils und Umgebung.

Vor jeder Ausgabe trifft sich das Team unter Leitung der Gebietsentwicklerin max. 3 x. Die Redaktionsleiterin lädt dazu ein, stellt die TO auf und leitet die Sitzung. Das Team kann aber auch ohne sie tagen. Sie ist für das Layout, die Herstellung und Verteilung verantwortlich.

Über Auswahl der Themen, der Beitragslänge, das Titelbild und eventuell notwendige Kürzungen von Texten entscheidet das Team konsensual, notfalls auch mehrheitlich auf der Grundlage der sachlichen Prüfung durch das Stadtteilbüro und das Bezirksamt sowie ggf. weiteren Autoren. Die Stadtteilzeitung wird vor dem Erscheinen dem Bezirksamt*³ vorgelegt, das sich vorbehält, Änderungen vorzunehmen.

Das Impressum enthält die presserechtlich üblichen Angaben sowie die Namen der an der jeweiligen Ausgabe beteiligten Mitglieder des Redaktionsteams.

Das Team vom Stadtteilbüro & Bezirksamt Bergedorf

*²www.hamburg.de/publikationen-und-veranstaltungen/publikationen/

*³Das Bezirksamt Bergedorf ist verantwortlich für die Gebietsentwicklung.

BERICHTE AUS DEM STADTTTEIL

Erntedinner

Am Freitag 14.09.2018 fand bei wunderbarem Spätsommerwetter das erste „Erntedinner“ vor dem Bürgerhaus Allermöhe statt.

Auf dem Ebner-Eschenbach-Weg vor dem Bürgerhaus lud eine lange Tafel Nachbarn und Passanten ein, die Ernte aus dem Naschgarten gemeinsam zu verzehren.

Der Naschgarten besteht aus drei Hochbeeten, die im Juni aus Gabionen und den alten Pflastersteinen der Terrasse errichtet wurden. Die Beete konnten dank einer reichlichen Ausstattung an Gemüsepflanzen und Kräutern, die von der "Vierländer Frische" sowie von Anwohnern gespendet wurden, üppig bepflanzt werden. Dank der intensiven Pflege durch das Bürgerhaus-Team und drei Freiwilligen über den Sommer gedeihen die Pflanzen prächtig.

Einige der Ernte-Erträge wurden bereits in der Cafeteria zu leckeren Salaten verarbeitet, andere für das Erntedinner genutzt.

Anwohner und Besucher des Bürgerhauses waren der Einladung gefolgt und hatten eigenes Geschirr und eigene Gerichte mitgebracht.

Sehr groß war die Außenwirkung auf zahlreiche Passanten am Ebner-Eschenbach-Weg, die diese neue Aktivität des Bürgerhauses neugierig zur Kenntnis nahmen – und vielleicht beim nächsten Mal selbst Teil der Tafel werden.

ProQuartier und SAGA haben das Bürgerhaus beim Erntedinner unterstützt.

Insgesamt eine gelungene neue Veranstaltung des Bürgerhauses für den Stadtteil – die wir im nächsten Jahr wiederholen möchten.

*Caroline Bolte - ProQuartier /
Annette Vollmer - Bürgerhaus Allermöhe*



Schülerbesuch im Stadtteilbüro

Am 14.11. bekam das Stadtteilbüro Neuallermöhe Besuch von zwei 5. Klässlern der Gretel Bergmann-Schule. Das Ziel des Besuchs war es, die Arbeit im Stadtteilbüro sowie Neuallermöhe näher kennenzulernen. Neben interessanten Aufgaben haben sich Wadim und Diana auch mit der Stadtteilzeitung auseinandergesetzt und einen Artikel zu ihrem Lieblingsort in Neuallermöhe geschrieben.

GRETEL - BERGMANN SCHULE

Gretel war eine Sportlerin. Die Schule hat 8. Jahrgänge. In der Gretel Bergmann-Schule gibt es I-Pads. Wir sind alle froh.

Der Kiosk ist cool und verkauft Süßigkeiten. Und wenn man essen will, dann braucht man einen Chip. In der Schule gibt es eine Lerngruppe. Und es gibt dort gute Lehrer/innen. Am meisten mag ich Herrn Pfeiffer und Frau Jenning. Sie sind unsere Lehrer.

Wadim und Diana!



Große Ereignisse werfen Ihre Schatten voraus:

Wir bauen um!

Jetzt bekommt auch unsere Haspa Filiale in Neuallermöhe ein neues Gesicht.

Während der Umbauphase Anfang des Jahres wird die Filiale für wenige Tage geschlossen sein.

In dieser Zeit wird der Zugang zu den Schließfächern nur eingeschränkt möglich sein. Hierfür bitten wir schon heute um Ihr Verständnis.

Mit dem Umbau wird unsere neue Philosophie noch näher an die Kunden gebracht! Als führende Sparkasse im Norden legen wir großen Wert darauf, unsere Kunden sowohl stationär als auch digital zu betreuen.

Mit laufenden Aktionen in unserer Filiale haben wir schon 2018 für einen regen Austausch im Stadtgebiet gesorgt. Daran halten wir fest.

So starten wir zum Beispiel in 2019 mit einem Vortrag zum Thema

Alternativ Leben – Müllvermeidung ja – aber wie??

Als Termin ist der 22. Februar 2019 geplant.



Anmeldungen sind direkt in der Filiale oder per Mail unter corinna.hinsch@haspa.de möglich.

Unsere Filiale der Zukunft steht selbstverständlich auch Ihnen zur Verfügung. Wenn Sie in unserer Filiale der Zukunft Ihre Hobbys vorstellen, Kunsthandwerk ausstellen oder außergewöhnliches präsentieren möchten, dann sprechen Sie uns gerne an.

Wir freuen uns schon heute auf die Eröffnungsfeier mit Ihnen. Bis bald in Ihrer Filiale der Zukunft.

Team der Haspa Filiale Fleetplatz

Café Nes mit neuem Konzept

Was für Menschen leben und arbeiten eigentlich in Neuallermöhe? Wie gut kennen wir unsere Nachbarn und die Menschen, die im Stadtteil leben? Unter diesem Motto fand ein Interview mit Brij-Kumar Taneja statt. Wer das ist? Sie gehen vermutlich täglich an seinem Arbeitsplatz vorbei: das „Bistro Nes“ am Fleetplatz.

Mit 11 Jahren kam Brij-Kumar Taneja, heute Restaurantfachmann mit englisch-afghanische Wurzeln, nach Deutschland. 1989 zog er in den östlichen Teil von Neuallermöhe. Er ist geblieben. Lediglich der Teil Neuallermöhes, in dem er lebt, hat sich geändert. Seit November 2017 ist er Geschäftsführer im „Bistro Nes“, das deutsch-italienische, aber auch internationale Küche anbietet.

Ihm ist es wichtig, den Neuallermöhern preiswerte und wöchentlich wechselnde Mittagsangebote zu ermöglichen. Den Mittagstisch gibt es ab 4,50€, dabei stammen die Produkte vorwiegend von Einzelhändlern aus Neuallermöhe. Das Gemüse kommt vom Wochenmarkt auf dem Fleetplatz und die Brötchen liefert Bäcker Heinz. Seine Kinder gehen in Neuallermöhe zur Schule und zur Kita. Er legt Wert auf gegenseitige Hilfe im Stadtteil und ist offen für Kooperationen mit Bildungs- und Sozialeinrichtungen.

Ab November weitet er sein Angebot sogar noch aus. Der Vater von Brij-Kumar Taneja, gelernter Koch, verzaubert ab Dezember die Neuallermöhler mit deutscher Winterküche. Aber auch wer seinen Abend entspannt ausklingen lassen möchte,

ist im „Bistro Nes“ richtig. Durch die Kooperation mit dem S.A.X. ist es einerseits möglich sich Speisen des Bistros in die Shisha-bar liefern zu lassen, andererseits haben die Gäste im Bistro die Möglichkeit in gemütlicher Atmosphäre Shisha zu rauchen. Man unterstützt sich gegenseitig. Bei ungemütlichem Schietwetter, aber auch sonst, ist es möglich sich die Speisen des Bistros innerhalb Neuallermöhes liefern zu lassen.

Probieren Sie es selbst einmal aus! Guten Appetit.

Interview mit Brij-Kumar Taneja (r.)



Fleetplatz

Dr. med. Ernst Tichauer geb 1888 in Westpreußen

Er war als Zahnarzt in Bergedorf tätig. In der Programnacht am 9.11.1938 hatten SA-Leute ein Schild mit dem Boykott gegen Juden an die Praxistür genagelt. Dr. Tichauer wurde danach mit einem Berufsverbot belegt. Er wurde verhaftet und vorübergehend nach Fuhlsbüttel ins Konzentrationslager gebracht. 1941 wurde er mit seiner Frau verhaftet und nach Russland deportiert. 1944 wurden beide ermordet.

Olga und Martin sind wieder da!

Unsere beiden Kunstfiguren von Kokus e.V. sind wieder da. Jetzt können unsere Gäste und Bewohner wieder am S-Bahnhof Allermöhe begrüßt und verabschiedet werden.

Nach einer langen und aufwendigen Restauration stehen Sie im neuen Glanz und neuem Gesicht wieder auf dem S-Bahnhof.

Bitte passt gut auf die beiden auf, damit wir noch lange Freunde an ihnen haben.

Bei Sachbeschädigungen melden Sie sich gerne bei Kokus e.V.

Jeanette Winter

Otto-Grot-Straße 90 (im KulturA)

21035 Hamburg

Tel: 040-73509726 winter@kokus-allermoehe.de



Jahrmarkt zum Jahresabschluss für Groß und Klein im JUZENA

Am 07.12.2018 wollen wir mit den Familien aus Neuallermöhe, dem Gleisdreieck und allen anderen Interessierten ein „Jahresabschlussfest“ veranstalten. Auch die Menschen aus Politik und Behörde sind herzlich eingeladen.

Das Fest wird durch die MitarbeiterInnen der drei Jugendhäuser (JUZENA, Gleis 1 und Sportpark Vereinsjugend) hauptverantwortlich organisiert. Eltern, Jugendlichen und Kinder sind herzlich eingeladen, bei der Planung und Durchführung aktiv mitzumachen. Die Kinder können schmücken, Jugendliche und Erwachsene beim Auf- und Abbau helfen, kochen, Stände betreuen etc.

Es ist geplant, zu Beginn mehrere Spielaktionen für die Kinder und Jugendlichen durchzuführen. Kinder und Jugendliche, die eine gewisse Anzahl dieser Mitmachaktionen durchlaufen haben, bekommen einen kleinen Preis (und am Abend das Buffet kostenfrei, später dazu mehr).

Kinderschminken, Fühlkisten, Heißer Draht, Erbsenhauen, Schmuck und Stressball basteln, Watte pusten, Hau den Lukas, Rausch Parcours etc. stehen bereits als Ideen. Außerdem soll ein Tanzworkshop stattfinden und mehrere Auftritte sind geplant. Bei gutem Wetter finden auch kleinere Sportaktionen draußen statt.

Am Abend gibt es ein internationales Buffet. Die Eltern und Jugendlichen unterschiedlichster Herkunft können zuhause typische

Jugendzentrum Neuallermöhe

Gerichte vorbereiten. Gegen Vorlage der Kassenbons bekommen sie die Einkaufskosten erstattet.

Für alle, die auftreten sowie für die teilnehmenden Kinder ist das Buffet kostenfrei. Da uns eine rege Teilnahme und ein schönes Beisammensein wichtig ist, möchten wir die Kosten für die anderen Gäste auch möglichst gering halten.

Alle anderen zahlen eine Schutzgebühr von € 1,- für das Buffet.

Bei Interesse zu helfen, gerne eine Mail an juzena@tsg-bergedorf.de oder anrufen 73598100

„Jahrmarkt“ am 07. Dezember im JUZENA,
Sophie-Schoop-Weg 84

15 – 18 Uhr	Mitmachaktionen im offenen Bereich/draußen
15 – 16 Uhr	Tanzworkshop
16 – 17 Uhr	Auftritte im Saal, Shows und Karaoke
Ab 18:00 Uhr	Buffet
Ab 19:00 Uhr	ausklingende Tanzparty im Saal

Euer Juzena-Team

5

Del-Banco-Kehre

va-König-Bogen

Hainbuchern



Imagefilm Neuallermöhe Weltpremiere am 3. Dezember

KulturA, ProQuartier und Kokus e.V. präsentieren die Premieren der beiden Kurzfilme

„...und dann haben wir Neuallermöhe entdeckt. Geschichten vom Fleet“ der Neuallermöhe-Film

und „Die Überraschung ist böse“
der Kurzfilm des Ferienworkshops

Am 3. Dezember 2018, 18 Uhr im KulturA

Anlässlich des 20. Jubiläums des KulturA erzählen Menschen aus Neuallermöhe Ihre Geschichten aus dem Stadtteil.

Erfahren Sie, warum Neuallermöhe wie Afrika ist, wer morgens um 6 Uhr im See schwimmt, und wo man 50 cm große Hechte fangen kann!

Die „Geschichten vom Fleet“ - aus Ost und West, am See, von den Zuckerstangen, auf Plätzen und vor Bürgerhäusern - bündeln Eindrücke aus Neuallermöhe, die den Stadtteil charakterisieren und einem seine Bewohnerinnen und Bewohner näherbringen. Der Film ist unter professioneller Regie- und Kameraführung mit Beteiligung von Schülerinnen und Schülern der Gretel-Bergmann-Schule, im Sommer 2018 entstanden.

Den Kurzfilm „Eine böse Überraschung“ haben Kinder im Alter von 9 - 13 Jahren im Rahmen eines Ferienworkshops unter Anleitung von Jugendfilm e.V. gedreht. Die Kinder machten ihren eigenen Film, von der Idee bis zur Präsentation. Sie agierten vor und hinter der Kamera.

Im Rahmen des Stadtteilbeirates laden wir zur Welt(!)Premiere beider Kurzfilme ein.

Mit dabei sind neben vielen Akteuren und Befragten, der Regisseur Klaus Weller und der Kameramann Matthias Lehmann von Jugendfilm e.V.

Zum anschließenden tagenden Stadtteilbeirat sowie Glühwein und Gebäck sind alle herzlich eingeladen..

Der Eintritt ist frei!

KulturA Kulturzentrum Neuallermöhe, Otto-Grot-Strasse 90,
21035 Hamburg

Tel: 040 – 73 59 70 25, kultura@bergedorf.de, www.kultura-hamburg.de

Der Imagefilm Neuallermöhe und der Sommerferienworkshop fanden im Rahmen des Projektes: „Ein Imagefilm für Neuallermöhe“ statt. Wir danken der SAGA GWG Stiftung Nachbarschaft und dem Bezirksamt Bergedorf/RISE für die finanzielle Unterstützung bei diesem Projekt.

Caroline Bolte - ProQuartier | Stefanie Schreck - KulturA



DAS LIEGT MIR AM HERZEN...

Einweihung der Beachvolleyballfelder am Allermöher See

Sie wurden direkt bespielt und in Betrieb genommen, als die Felder von den Bauzäunen befreit wurden. Die Neuallermöher haben sich schon lange auf die neuen Beachvolleyballfelder gefreut. Am 12. September wurden sie dann offiziell eingeweiht.

Bereits 2016 gab es eine Reihe von Beteiligungsmöglichkeiten zur Aufwertung der Grünen Mitte. Die Wünsche waren zahlreich. Der Schwerpunkt lag aber stets bei einer Erweiterung der sportlichen Möglichkeiten. Vorne dabei: Beachvolleyball.

Das bestehende Feld am See war in die Jahre gekommen und sobald es nicht regnet, komplett ausgelastet. Da war es naheliegend, dass das Angebot erweitert werden musste.

Mit der Einweihung wurde dies dann auch zelebriert. Es gab mehrerer Volleyballteams, die sich zu einem Späturnier angemeldet hatten. Von Vereinsmitgliedern des VC Allermöhe bishin zu Freizeitmannschaften waren alle dabei. Sie hatten sich tolle Teamnamen überlegt und machten die Veranstaltung, trotz dem Regens, zu einem gelungenen Fest. Zu gewinnen gab es Beachvolleybälle.

Derzeit sind die Netzmasten leer. Jeder darf gerne eigene Netze mitbringen. Im Sommer wird es wieder eine Möglichkeit geben, Netze auszuleihen. Wir werden dann genaueres berichten.

Wir wünschen allen Neuallermöhern viel Spaß am Sport!



Reinigung der Stadtbeete

Was es bedeutet, sich für seine Nachbarschaft einzusetzen damit zur Verschönerung des Stadtteils beizutragen, konnte man am 20.10.2018 wieder am Elly-Heuss-Knapp-Ring erleben. Bereits seit über 10 Jahren findet die nachbarschaftlich organisierte Aktion „Stadtbeete“ statt. Dem Aufruf aus der Nachbarschaft folgten in diesem Jahr 16 Haushalte. Gemeinsam wurden das Straßenbegleitgrün von Unkraut, Laub und Müll befreit.

Das Bezirksamt Bergedorf unterstützt die selbstorganisierte Aktion durch die Entsorgung des Biomülls und die Bereitstellung von Pflanzen. Neben der Verschönerung des Stadtbilds ging es aber auch um den Austausch untereinander. Bei einer ausgiebigen Kaffeepause wurde miteinander geklönt und geschnackt. Man kennt sich und unterstützt sich gegenseitig. Die Nachbarschaftsinitiative freut sich über neue Mitstreiter im nächsten Jahr. Wer jetzt Lust bekommen hat sich selbst zu engagieren und eine eigene Aktion in Leben zu rufen, der kann sich zur Unterstützung gerne an das Stadtteilbüro Neuallermöhe wenden.



Interview mit Vera Michalke Elly-Heuss-Knapp-Ring

Chancen-Netz Senioren

Inklusion ist keine Frage des Alters. Darum gibt es bei „Leben mit Behinderung Hamburg“ seit Januar 2018 das Chancen-Netz Senioren. Das von der Heinrich-Leszczyński-Stiftung geförderte Projekt richtet sich an Personen ab 50 Jahren mit einer kognitiven Beeinträchtigung, die in ihrem eigenen Wohnraum oder einer ambulanten Wohngemeinschaft leben. Ziel ist es, die Teilhabechancen der Seniorinnen und Senioren zu verbessern, indem bereits bestehende Angebote im Stadtteil für die Zielgruppe geöffnet werden.

Da das Chancen-Netz Senioren nicht nur für, sondern vor allem auch mit den Senioren als Experten in eigener Sache durchgeführt wird, sind sie in die Arbeit mit Stadtteilakteuren und Mitarbeitenden eingebunden. So werden im Rahmen einer Bedarfsanalyse zunächst die Wünsche und Bedürfnisse von Akteuren, Mitarbeitenden und den Senioren mit Behinderung erfragt, um daraus später Maßnahmen abzuleiten und abzustimmen.

Das Projekt ist in den Regionen Altona, Barmbek/Winterhude, Bergedorf und Harburg tätig. Für Bergedorf ist die Koordinatorin



Kontaktdaten:
Beate Schönbrodt
Kurt-Adams-Platz 9b
01590 / 4455 996
Mo-Fr (außer Di): 8.30 – 12.30 Uhr
beate.schoenbrodt@lmbhh.de

Beate Schönbrodt am Gemeinschaftszentrum am Kurt-Adams-Platz zuständig. Im April fand im Rathaus Bergedorf ein Expertengespräch mit Vertretern der Eingliederungshilfe sowie der Seniorenarbeit und weiteren Akteuren der Region statt, um über das Thema zu diskutieren und einen Startschuss für die gemeinsame Zusammenarbeit zu legen.

Beate Schönbrodt - Leben mit Behinderung Hamburg

Streitschlichter-Häuschen der Adolph-Diesterweg-Schule

Bereits seit dem Schuljahr 2012/13 werden an der Adolph-Diesterweg-Grundschule Kinder aus dem 3. Jahrgang zu Streitschlichtern ausgebildet. Ganz im Sinne des Leitbilds der Schule „freundlich – friedlich – fair“ sollen die Kinder lernen, dass man Konflikte ohne Gewalt und stattdessen mit Worten schlichten kann.

Die ausgebildeten Streitschlichter der Jahrgangsstufe 4. sind abwechselnd in den Pausen als Streitschlichter auf dem Schulhof tätig. Bislang mussten die Streitschlichter bei ihren Einsätzen lange Wege in das Schulgebäude zurücklegen, um auf dem Schulhof auftretende Konflikte zu schlichten. Um im Konfliktfall schnell eingreifen zu können, wurde auf der Schülerkonferenz der Wunsch nach einem geschützten Raum für die Streitschlichter auf dem Schulhof formuliert. Ziel ist es, Konflikte dort zu schlichten, wo sie entstehen, auf dem Schulhof.

Am 25.09.2018 war es dann endlich soweit: Das aus RISE-Mitteln finanzierte Streitschlichterhäuschen wurde in einer feierlichen Zeremonie von Schülern und Lehrern eingeweiht und eröffnet.

Damit das Streitschlichter-Häuschen bald auch von außen strahlt, wurde von der Schule ein Wettbewerb für die Außengestaltung ins Leben gerufen.

Auch außerhalb der Schulzeit soll es im Streitschlichter-Häuschen nicht still werden. Die Kooperationspartner der Schule und die Vereine im Stadtteil haben großes Interesse an der Nutzung des neuen wetterfesten Raums auf dem Schulhof. Ein (Streitschlichter-)Häuschen für alle!

Stadtteilbüro Neuallermöhe



Foto © Stadtteilbüro Neuallermöhe

TERMINE IN DER WEIHNACHTSZEIT

Samstag, 1.12., 15.30
Uhr
Legonachmittag
Freie evangelische Ge-
meinde

Sa & So, 1. & 2.12., 9-20
Uhr
Nikolausturnier SVNA
Plätze Fährbuernfleet,
LaFu1 und LaFu2

Sonntag, 2.12., 14 Uhr
Weihnachtskonzert mit
dem Chor „Hoffnung“,
Tanzgruppe „Koletsch-
ko“ und Tanzring „Ham-
burg-West“ KulturA

Sonntag, 2.12., 15
Uhr
Adventsfeier
Freie evangelische
Gemeinde

Samstag, 1.12., 18 Uhr
Basketball 1. Herren:
TSG Bergedorf – VfL
Stade
Gesamtschule Fährbu-
ernfleet

Freitag, 7.12., 15-18 Uhr
Weihnachtsgeschenke
nähen mit der Hand, ab
6 J.
Spielhaus
Neu-Allermöhe

Montag, 3.12., 10 Uhr
Kinderkino: Petters-
son + Findus – das
schönste Weihnach-
ten überhaupt
KulturA

Montag, 3.12., 18 Uhr
Film: „Geschichten
vom Fleet“ & Kurzfilme
danach: Stadtteilbeirat
Neuallermöhe, Eintritt
frei KulturA

Samstag, 15.12., 18 Uhr
Basketball 1. Herren:
TSG Bergedorf – RSV
Eintracht Stahnsdorf
Gesamtschule Fährbu-
ernfleet

Donnerstag,
20.12., 15-18 Uhr
Familienwelt Café
- coffee, tea, cakes -
open house!
KulturA

Montag, 24.12., 12 Uhr
Kurrende-Singen & ge-
meinsamer Imbiss
FesteBurg

Montag, 24.12., 14 Uhr &
15:30 Uhr
Krippenspielgottes-
dienste
Franz-von-Assisi-Kirche

Samstag, 22.12., 19 Uhr
Pyjama-Gottesdienst
Franz-von-Assisi-Kirche

Montag, 24.12., 15 Uhr
Krippenspielgottes-
dienst
FesteBurg

Montag, 24.12., 16 Uhr
Christvesper mit Krip-
penspiel-Musical
Freie evangelische
Gemeinde

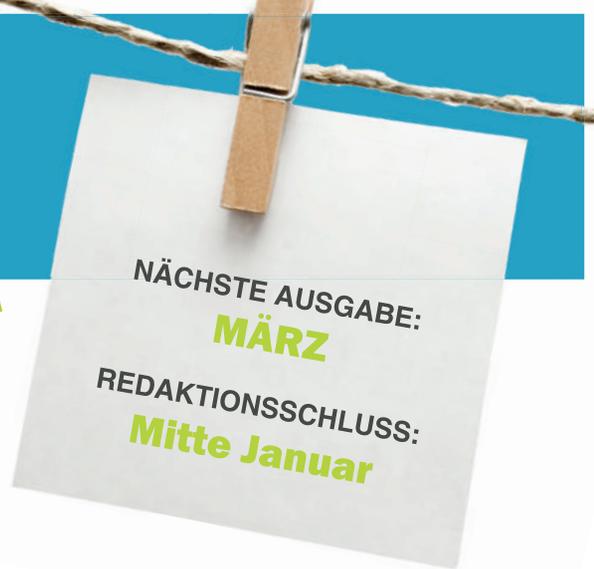
Montag, 24.12.,
17 Uhr Christvesper
23 Uhr Christmette
Franz-von-Assisi-Kirche

Dienstag, 25.12., 10 Uhr
Weihnachtsgottesdienst
Franz-von-Assisi-Kirche

TERMINE

Dieses und vieles mehr in
Neuallermöhe...

2019



**Konzert
ZU WEIHNACHTSZEIT**

02.12.2018 -14:00
in KulturA Otto-Grot-Strasse 90
(S21 bis Allermöhe)

**Chor „Hoffnung“
Tanzgruppe „Koletschko“
und Tanzring „Hamburg-West“
laden ein**

**mit Kuchen und Kaffee
Eintritt frei
um Spende wird gebeten**

JANUAR

Dienstag, 1.1., 17 Uhr
Neujahrsgottesdienst
Freie evangelische Gemeinde

Samstag, 5.1., 15.30 Uhr
Legonachmittag
Freie evangelische Gemeinde

Samstag, 6.1., 16 Uhr
Basketball 1. Herren: TSG Bergedorf –
SC Rasta Vechta
Gesamtschule Fährbuernfleet

Montag, 7.1., 10.00 Uhr
Kinderkino| Ritter Trenk
Ab 6 J., 2 €/1 €
KulturA

Sonntag, 13.1., 11-13 Uhr
Info-Vormittag Neu 5 für Eltern | Klei-
ne Gretel | Von-Moltke-Bogen
Gretel Bergmann Schule (STS)

Samstag, 19.1., 18 Uhr
Basketball 1. Herren: TSG Bergedorf –
BBC Rendsburg Twisters
Gesamtschule Fährbuernfleet

FEBRUAR

Samstag, 2.2., 15.30 Uhr
Legonachmittag
Freie evangelische Gemeinde

Samstag, 2.2., 18 Uhr
Basketball 1. Herren: TSG Bergedorf
– MTB Baskets Hannover SC Langen-
hagen
Gesamtschule Fährbuernfleet

Montag, 4.2., 10 Uhr
Kinderkino: Die kleine Hexe (ab 6 J.)
KulturA

Mo-Fr: 4.-8.2.
Anmeldewoche Neu 5, Kleine Gretel
Von-Moltke-Bogen - Gretel Bergmann
Schule (STS)

Sonntag, 10.2., 9 Uhr
Flohmarkt
rund um das KulturA

Samstag, 16.2., 18 Uhr
Basketball 1. Herren: TSG Bergedorf –
SBB Baskets Wolmirstedt
Gesamtschule Fährbuernfleet

Donnerstag, 21.2.
Vortrag Müllvermeidung – aber wie?
Haspa-Filiale Fleetplatz

Sonntag, 24.2., 10-16 Uhr
Familien-Aktionstag & Flohmarkt der
TSG Bergedorf
TSG Sportforum, Billwerder Billdeich
607

Weitere aktuelle Termine finden Sie auf
unserer Internetseite:

www.neuallermoehe.de

Bock auf Kicken?

Der SVNA sucht Dich!

Wir sind seit Jahren überregional im Jugend-
leistungsbereich vertreten, haben erfahrene und
hochengagierte Trainer mit DFB-Lizenzen

Kooperationspartner des HSV mit
Talentgruppe Ost und Partnerverein
Real Madrids

3 Sportanlagen mit 6 Plätzen, Kunstrasen
am HHR ist DFB-Stützpunkt
über 35 Teams, über 950 Mitglieder

EGAL wer Du bist!
Jung, alt, männlich, weiblich, leistungsorientiert oder
einfach nur Kicken, Handicap-Fußballer oder Schiedsrichter

Sei dabei!

HFV-Integrationspreis 2011
HFV-Jugendpreis 2014
DFB-Integrationspreis 2015
HFV-Vereinsleiterspreis 2016

Fragen? Dann melde Dich beim SVNA-Fußballabteilungsleiter:
Gerald Grassé, Handy: 0172 6608552, Mail: fussball@svna.de

IMPRESSUM:

Stadtteilzeitung Neuallermöhe
c/o Lawaetz-Stiftung
Stadtteilbüro Neuallermöhe
Fleetplatz 1, 21035 Hamburg
Telefon: 040/ 78808485
E-Mail: neuallermöhe@lawaetz.de
Internet: www.neuallermoehe.de und www.lawaetz.de



Hamburg. Deine Perlen.
Integrierte Stadtteilentwicklung



Lawaetz-Stiftung



NEUALLERMÖHE